

Liebe AWO-Freundinnen und AWO-Freunde,

ein ausgesprochenes ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende. Wir erleben unruhige Zeiten mit politischen Turbulenzen. Für unseren Ortsverein war es nicht nur ein spannendes Jahr, sondern auch ein durchwegs positives Jahr.

Es hat angefangen, dass am 22. März in der Jahreshauptversammlung ein neuer Vorsitzender gewählt wurde.

Ein sehr erfreulicher Höhepunkt unseres Engagements war das 10jährige Jubiläum unseres Sozialkaufhauses am 6. September. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Sozialkaufhauses haben ein schönes Fest ausgerichtet. Andreas Friedrich, 1. Bürgermeister von Prien, hat bei seinem Besuch im „Ladl“ seine Anerkennung für die geleistete Arbeit ausgesprochen und unterstrichen, wie wichtig diese Tätigkeit für Prien sei.

Ein weiterer Höhepunkt war unsere Festveranstaltung am 11. Oktober im katholischen Pfarrsaal in Prien zu „77 Jahre AWO im Chiemgau“. Unser Ehrenvorsitzender Herbert Weißenfels ließ in einem informativen, abwechslungsreichen und sehr anschaulichen Vortrag das Engagement der AWO in sieben Jahrzehnten Revue passieren. Unser AWO Kreisvorsitzende Peter Kloo sowie der Priener Bürgermeister Andreas Friedrich als auch der Priener Sozialreferent Martin Aufenanger würdigten die soziale Leistung der AWO über die vielen Jahre und stellten die Bedeutung der Wohlfahrt für den Sozialstaat heraus. Die AWO-Bundespräsidentin Kathrin Sonnenholzner referierte über die bundesweite geschichtliche Entwicklung der AWO.

Der festliche Charakter der Veranstaltung wurde durch die Musikstücke, vorgetragen von Laura Emmerling und Benito Korbel von der Musikschule Prien, verstärkt.

Zum Gelingen trug auch das tolle Buffet, dass einige unserer ehrenamtlichen AWO-Freundinnen „gezaubert“ hatten, bei.

Herbert Weißenfels hat in den letzten Monaten in einer sehr intensiven Arbeit, mit tatkräftiger Unterstützung seiner Familie die AWO-Chronik „Prien am Chiemsee 1947 – 2023“ erstellt. Damit hat unser Ortsverein eine einzigartige geschichtliche Fundgrube. Auch an dieser Stelle bedankt sich der Vorstand des Ortsvereins recht herzlich bei Herbert für dieses einmalige Werk.

Neben diesen herausragenden Ereignissen haben wir erfolgreich unser umfangreiches Jahresprogramm umgesetzt.

Dabei gab es einen „Wermutstropfen“. Leider wurde unsere Begegnungsstätte kaum angenommen. Daher hat sich der Vorstand entschlossen, vorerst eine Pause einzulegen, erst zu klären, ob so eine Begegnungsstätte noch gewünscht wird und etwas Neues im kommenden Jahr anzubieten: einen themenorientierten Treff.

Wir möchten Sie zeitnah und umfassend informieren. Daher bräuchten wir Ihre aktuelle E-Mail-Adresse. Bitte teilen Sie dies unserem Büro mit.

Um weiter unser umfangreiches Programm anbieten und sozialpolitisch Einfluss nehmen zu können, müssen wir als Ortsverein stark bleiben. Daher dürfen wir Sie bitten, uns in der Mitgliederwerbung zu unterstützen. Auch würden wir uns über die eine oder andere Spende freuen.

Wir hoffen, dass wir möglichst viele von Ihnen bei unserer **Adventsfeier am Mittwoch, den 27. November 2024, um 14 Uhr** im katholischen Pfarrsaal Prien begrüßen können, um gemeinsam die Adventszeit zu feiern.

Der Vorstand des AWO-Ortsverein Chiemgau-West wünscht Ihnen eine gute Zeit.

Herzliche Grüße, Ihr Vorsitzender



Lorenz Ganterer

Abschied nehmen.

Leider haben uns auch in diesem Jahr wieder einige AWO-Freundinnen und Freunde für immer verlassen. Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Erst vor kurzem, am 15. Oktober 2024, verstarb Johanna Lang, Vorsitzende des Ortsvereins Bad Endorf von 1986 bis 2008. Viele Aktivitäten der Bad Endorfer AWO gingen auf ihre Initiative und ihr Engagement zurück. Dazu gehörten unter anderem die monatlichen Nachmittage für Seniorinnen und Senioren mit informativem und geselligem Programm, zahlreiche Ausflugsfahrten, die Fahrt der guten Herzen, Eltern-Kind-Gruppen mit Fachkraft-Betreuung, das Ferienprogramm für Kinder und die Folklore-Tanzgruppe. 2007 wurde sie wegen ihres großen Engagements und ihrer Verdienste mit der Ehrenmedaille des AWO-Kreisverbands Rosenheim ausgezeichnet.

AWO-Programm von Januar bis April 2025

Kostenloser Fahrdienst für AWO-Mitglieder

Für **AWO-Mitglieder** gibt es ab sofort einen neuen kostenlosen Service: Ein Fahrdienst bringt unsere Mitglieder zum Arzt, Therapeuten oder zu Kliniken. Die einfache Strecke ist auf höchstens 30 Kilometer begrenzt. Dieser kostenlose Fahrdienst kann am Dienstag- und Donnerstagvormittag oder nach Vereinbarung maximal für sechs Einzelfahrten je Mitglied innerhalb von zwölf Kalendermonaten genutzt werden.

Für Terminvereinbarungen und nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte direkt an unseren Fahrdienst-Koordinator, Tschali Wastl, Handy-Nummer 0152-38255211

Herr Tschali Wastl ist donnerstags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr erreichbar.

AWO-Jahreshauptversammlung

Unsere AWO-Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 04.04.2025 um 14.00 Uhr im Priener katholischen Pfarrheim, Alte Rathausstraße 1a, statt. Eine gesonderte Einladung werden wir Ihnen zeitnah zukommen lassen.

AWO-Ladl

In unserem AWO-Ladl in Prien, Geigelsteinstraße 13b, finden Sie günstige, gebrauchte, einwandfreie Kleidung für Damen und Herren, Schuhe, Bettwäsche, Dekorationsartikel, Haushaltswaren und „Dies und Das“. Gerne nehmen wir zu den Öffnungszeiten gut erhaltene Ware an. Die Damen vom AWO-Ladl freuen sich auf Ihr Kommen.

Öffnungszeiten:

Montag von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Das AWO-Ladl bleibt wegen **Weihnachtsurlaub vom 19.12.2024 bis einschließlich 07.01.2025** geschlossen.

AWO-Seniorenerholungsreise nach Cesenatico/Adria

Unsere beliebte Erholungsreise nach Cesenatico, Italien, findet vom **25.08.2025 bis 04.09.2025** statt. Den Flyer werden wir Ihnen mit der nächsten Post zukommen lassen. Informationen zur Reise erhalten Sie im AWO-Büro bei Nadja Helmstreit-Karrenberg unter der Telefonnummer 08051-5152.

Wir suchen zuverlässige und freundliche Haushaltshilfen

Seit über 25 Jahren führt die AWO in Prien ihre Dienstleistung „Hauswirtschaftliche Versorgung“ durch. Sie hilft damit Menschen, die vorübergehend oder ständig die notwendigen hauswirtschaftlichen Tätigkeiten aufgrund des Alters, des Gesundheitszustands oder anderer Einschränkungen nicht oder teilweise nicht mehr selbständig erledigen können. Deshalb ist die AWO in Prien auf der Suche nach Personen, die als Zuverdienst die benötigten hauswirtschaftlichen Tätigkeiten durchführen. Die Arbeitszeiten können flexibel gestaltet werden. Weitere Auskünfte hierzu erteilt Frau Nadja Helmstreit-Karrenberg vom **AWO-Büro unter Telefon 08051 5152**.